

Vermerk:

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke „Schaden der Stadt Kassel bei den gescheiterten Großprojekten“ **Vorlage-Nr. 101.17.926**

Frage:

1. Welche Kosten sind der Stadt Kassel beim Projekt Technisches Rathaus Salzmann entstanden? Bitte nach Personaleinsatz der beteiligten Ämter, Ausschreibungskosten und Kosten der Schaffung des Planungsrechts differenziert auflisten.

Antwort:

Folgende Kosten sind beim Projekt Technisches Rathaus entstanden:

- a) Für die aufsichtsbehördlich geforderte externe Prüfung der Wirtschaftlichkeitsberechnung:
ca. 18.000 €
- b) Für begleitende Beratungsleistungen im Projekt „Realisierung Technisches Rathaus Salzmann“:
ca. 62.000 €

Der Personalaufwand für die gesamte Begleitung der Projekteentwicklung, insbesondere auch im Hinblick auf die Modernisierungsvereinbarung und die Erarbeitung eines Förderantrages wird mit ca. 15.000 € geschätzt.

Frage:

2. Welche Kosten sind der Stadt Kassel beim Projekt Multifunktionshalle Salzmann entstanden? Bitte nach Personaleinsatz der beteiligten Ämter, Ausschreibungskosten und Kosten der Schaffung des Planungsrechts differenziert auflisten.

Antwort:

Vom Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz wurden Aufträge für Planungen und Gutachten mit Kosten von 19.709,25 € finanziert. Dabei handelte es sich zu 95 % um Kosten für Rechtsberatungen im Hinblick subventionsrechtliche Aspekte aufgrund europäischer Vorschriften.

Lärmgutachten und Verkehrsgutachten wurden vom Investor in Auftrag gegeben.

Der Personalaufwand für die gesamte Begleitung der Projektentwicklung, insbesondere auch im Hinblick auf die Modernisierungsvereinbarung und die Erarbeitung eines Förderantrages wird durch das Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz auf ca. 20.000 € geschätzt.

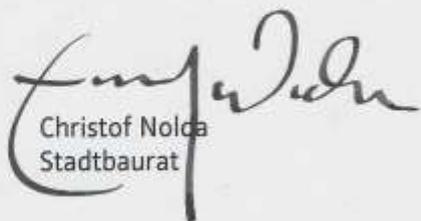
Frage:

3. Welche Kosten sind der Stadt Kassel beim Vorgängerprojekt Multihalle Giesewiesen entstanden? Bitte nach Personaleinsatz der beteiligten Ämter, Ausschreibungskosten und Kosten der Schaffung des Planungsrechts differenziert auflisten.

Antwort:

Es wurden Aufträge für Planungen und Gutachten mit Kosten von 253.685 € finanziert, in der Hauptsache mit 98 % Ingenieurleistungen für Infrastrukturplanungen.

Der Personalaufwand für die gesamte Begleitung der Projektentwicklung, wird durch das Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz mit ca. 150.000 € geschätzt.



Christof Nolda
Stadtbaurat